

Ratsmitglied Woll bittet darum, die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil um den Antrag bezüglich des Spielplatzes an der Kirche in Kutzhof zu erweitern.

Einstimmiger Beschluss:

Der Aufnahme des Tagesordnungspunktes als Punkt 10 wird zugestimmt.

Herr Saar sagt, dass man noch erklären müsse, warum man den Tagesordnungspunkt Anschaffung eines Spielturmes für den Spielplatz in Numborn nicht vom nichtöffentlichen Teil in den öffentlichen Teil verschieben könne. Er teilt mit, dass zum einen die Frage sei, welches Spielgerät überhaupt angeschafft und zum anderen wieviel dieses Kosten werde. Weiter sagt Herr Saar, dass es sich um unterschiedliche Spielgeräte handeln würde und darüber noch keine Entscheidung getroffen sei. Er führt auf, dass dieser Punkt zuerst im nichtöffentlichen Teil beraten werden müsse und somit nicht so einfach in den öffentlichen Teil verschoben werden könne.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Kutzhof vom 04.05.2020 (öffentlicher Teil)
- 2 Wandertour Heusweiler (Wa, Ku, Ho)
Vorlage: BV/0099/20
- 3 Seniorennachmittag 2020
- 4 Veranstaltungen 2020 (Weihnachtsmarkt, Martinsumzug etc.)
- 5 Anschaffung von Abfallbehältern im Bereich von Ruhebänken
- 6 Mitteilungen und Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 7 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Orsrates Kutzhof vom 04.05.2020 (nichtöffentlicher Teil)
- 8 Verkauf einer Teilfläche im "Sandweg" zur Nutzung für den Bau eines Carports
Vorlage: BV/0090/20
- 9 Anschaffung eines neuen Spielturmes für den Spielplatz in Kutzhof-Numborn, Burgstraße
Vorlage: BV/0101/20
- 10 Spielplatz an der Kirche in Kutzhof
- 11 Mitteilungen und Verschiedenes

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Annahme der Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Kutzhof vom 04.05.2020 (öffentlicher Teil)

Einstimmiger Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates Kutzhof vom 04.05.2020 (öffentlicher Teil) wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

zu 2 Wandertour Heusweiler (Wa, Ku, Ho) Vorlage: BV/0099/20

Herr Jakob stellt fest, dass dieser Wanderweg schon einmal in einer anderen Ortsratssitzung kurz besprochen worden sei. Er teilt mit, dass der Ortsrat das positiv angesehen habe. Der Vorsitzende erteilt Herr Paulus das Wort.

Herr Paulus teilt mit, dass der Wanderweg eine Anregung von Herrn Zewe gewesen sei. Er führt auf, dass dieser Vorschlag des Wanderweges nicht nur im Ortsrat sondern auch beim Bürgermeister vorgestellt worden sei. Herr Paulus gibt zur Kenntnis, dass in gemeinsamer Absprache mit Herrn Zewe aus dem Kutzhofer Panoramaweg jetzt eine Heusweiler Wandertour geworden sei. Er teilt mit, dass die Suche nach diesem Rundkurs einvernehmlich gelaufen sei. Weiter sagt Herr Paulus, dass die Ausführung der Wegführung von den Mitarbeitern des Baubetriebshofes durchgeführt worden sei. Eine Arbeitsgruppe aus Kutzhofer Bürgern, u. a. auch Herrn Woll, haben im Bereich des Abstieges zum Wahlbachtal tatkräftig mitgearbeitet, so Herr Paulus. Er stellt die Streckenführung des neuen Wanderweges vor. Weiter führt Herr Paulus auf, dass der Wanderweg Siebendorferweg heißen solle, da dieser durch die sieben Ortsteile Berschweiler, Kutzhof, Holz, Wahlschied, Lummerschied, Mangelhausen und Numborn führe und eine Strecke von ca. 16,5 km mit etwa 350 Höhenmetern haben werde. Er gibt bekannt, dass die offizielle Einweihung Mitte Oktober stattfinden solle. Herr Paulus führt noch auf, um den Wanderweg bekannt zu machen solle im nächsten Jahr eine Saisoneroöffnungswanderung durchgeführt werden.

Der Vorsitzende bittet Herrn Zewe auch noch etwas zu dem neuen Weg zu sagen.

Herr Zewe sagt, dass es schon seit längerer Zeit ein besonderes Anliegen von ihm gewesen sei, die herrliche Landschaft mit einem Wanderweg zu krönen. Er möchte noch drei Ergänzungen erläutern die teilweise aus der Historie und aus der Vor-/Frühgeschichte heraus seien. Herr Zewe führt auf, dass der Bergmannspfad früher die Hauptverbindung zwischen Berschweiler und Wahlschied gewesen sei. Des Weiteren erwähnt er den uralten Baumbestand an diesem Weg und die Entstehung der Kerbtäler zur Wahlbach hin, der auch überquert werde. Er sagt, dass das Wahlbachtal ein Naturschutzgebiet mit einer tollen Flora und Fauna sei. Herr Zewe erläutert die Landschaft und die Einkehrungsmöglichkeiten entlang des Wanderweges. Er sagt, dass noch ein Flyer erstellt werden müsse.

Herr Paulus möchte noch klar stellen, damit dies nicht falsch in der Presse stehen

werde, dass das Wahlbachtal kein Naturschutzgebiet sondern ein Landschaftsschutzgebiet sei und der Weg nicht im FFH Gebiet liegen würde. Herr Paulus teilt mit, dass in der Presse auch erwähnt werden solle, dass die ABG, Ausbildungs- und Beschäftigungsgesellschaft Heusweiler / Riegelsberg auch bei den Arbeiten geholfen und diese die Weidetore gebaut habe.

Der Vorsitzende, Herr Jakob fragt, wie die Beschilderung aussehen solle.

Herr Paulus sagt, dass dies noch nicht feststehen würde. Er teilt mit, dass vorgesehen sei, kleine Täfelchen in einer Größe von 10 x 10 cm und mit einem Logo versehen, aufzustellen. Weiter führt er auf, dass man noch nach geeigneten Parkmöglichkeiten schauen müsse, die sich in der Nähe des Wanderweges befinden und führt einige auf. Herr Paulus teilt mit, dass an markanten Punkten kleine Boxen mit Flyern aufgehängt und zu einem späteren Zeitpunkt noch örtliche Hinweistafelchen auf dem Wanderweg aufgestellt werden sollen.

Frau André-Schmidt sagt, dass ihr das gut gefallen würde und findet das toll. Sie habe noch eine Anmerkung bezüglich des Friedhofes in Wahlschied. Sie sagt, dass neben dem Friedhof kein jüdischer Friedhof gewesen sei, sondern ein Friedhof, auf dem alle Leute beerdigt worden seien, die nicht christlichen Glaubens waren.

Herr Zewe sagt, dass er der Sache noch nachgehen werde.

Herr Paulus gibt den Hinweis, dass die Jägerschaft davon betroffen sei. Aus diesem Grund werde der Weg von Mitte November bis Ende Februar gesperrt, so Herr Paulus. Er bittet darum, dass diese Waldwege im Hinblick auf den Wildschutz eine Stunde vor der Dämmerung nicht mehr belaufen werden sollen.

Herr Saar findet die Idee sehr gut und gibt noch eine weitere Parkmöglichkeit an. Weiter spricht er die Wege an der Autobahn an, die teilweise auch in den Wanderweg mit einbezogen werden. Herr Saar gibt zur Kenntnis, dass diese in einem schlechten Zustand seien und möchte wissen, in wie weit diese Wege instand gesetzt werden.

Herr Paulus sagt, dass die Wege nicht instand gesetzt werden.

Herr Zewe und Herr Paulus stellen Alternativen vor wie man weitere Wege in den neu vorgestellten Wanderweg mit einbeziehen bzw. diesen erweitern könne.

Herr Zewe teilt mit, dass sie das Grab von Herrn Dr. Schönemeyer „In der Hahnheck“ gerne mit einbezogen hätten. Er sagt, dass dies leider nicht möglich war, da im Bereich des Grabes alles sehr stark zugewachsen sei.

Nachdem keine Fragen mehr vorliegen bedankt sich der Vorsitzende bei Herrn Paulus und bei Herrn Zewe.

Der Ortsrat Kutzhof nimmt die Streckenführung des neuen Wanderweges durch ihren Ortsteil zur Kenntnis und erhebt keine Einwände.

zu 3 Seniorennachmittag 2020

Herr Jakob teilt mit, dass die Entscheidung darüber ob der Seniorennachmittag in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie stattfinden werde, sehr schwierig sei. Er sagt, dass der Ortsrat die volle Verantwortung für diese Veranstaltung tragen würde und es schwierig sei, die Auflagen umzusetzen. Weiter teilt Herr Jakob mit, dass der Seniorennachmittag bedingt durch Corona auch nicht, wie im letzten Jahr, mit Wahlschied zusammen stattfinden könne.

Herr Woll teilt mit, dass er gehört habe, dass einige Ortsräte den Seniorennachmittag bereits abgesagt haben. Er sagt, dass es nächste Woche eine Zusammenkunft mit dem Bürgermeister, den Ortsvorstehern und den Fraktionsvorsitzenden im Rathaus in Heusweiler geben werde. Herr Woll berichtet, dass in dieser Sitzung entschieden werden solle, wie es mit den anderen Veranstaltungen weiter gehen werde. Er sagt, dass man das Treffen abwarten solle.

Herr Jakob sagt, dass er die Ortsratsmitglieder über die Entscheidung direkt in einem Rundschreiben informieren werde.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Kutzhof beschließt in diesem Jahr auf Grund der Pandemie keinen Seniorennachmittag durchzuführen.

zu 4 Veranstaltungen 2020 (Weihnachtsmarkt, Martinsumzug etc.)

Die Ortsratsmitglieder diskutieren über die Absage des Martinsumzuges und des Weihnachtsmarktes.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Kutzhof lehnt Veranstaltungen die in seinem Zuständigkeitsbereich liegen ab. Es wird auch den Vereinen empfohlen, die für diverse Veranstaltungen selbst verantwortlich sind, diese nicht durchzuführen.

zu 5 Anschaffung von Abfallbehältern im Bereich von Ruhebänken

Herr Jakob teilt mit, dass er wegen den Abfallbehältern verschiedene Firmen angeschrieben habe. Er erläutert den Ortsratsmitgliedern anhand der Vorlage kurz welche Abfallbehälter in Frage kommen würden und schlägt einige Standorte vor. Herr Jakob fragt nach den Meinungen der Ortsratsmitglieder.

Herr Saar bedankt sich für die Vorlage und sagt, dass man so besser über den Vorgang diskutieren könne.

Der Vorsitzende gibt zur Kenntnis, dass er schon mit dem Bauhof gesprochen habe und sagt, dass dieser die Abfallbehälter aufstellen und regelmäßig leeren werde.

Einstimmiger Beschluss:

Der Ortsrat Kutzhof beschließt, die 4 Abfallbehälter, WR 3 zum Preis von je 112,80 Euro anzuschaffen.

Örtlichkeiten:

- In der Hahnheck,
- Steckenbüsch,
- Brückhumes,
- Feldwirtschaftsweg entlang der Autobahn, Höhe Numborn Kapellenweg

zu 6 **Mitteilungen und Verschiedenes**

zu 6.1 **Einladung zur Veranstaltung der Interessengemeinschaft Lummerschied**

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Ortsvorsteher und die Ortsratsmitglieder von der Interessengemeinschaft Lummerschied zur Eröffnung des neuen Dorfbrunnens eingeladen seien. Herr Jakob sagt, dass die Veranstaltung am 04.09.2020 um 16.00 Uhr stattfinden werde. Weiter sagt er, dass eine schriftliche Einladung nicht erfolgen werde.

zu 6.2 **Gratulation des neuen Löschbezirksführers Ost**

Herr Saar gratuliert Herrn Lauer zur Wahl zum neuen Löschbezirksführer für den neuen Löschbezirk Ost von Heusweiler sowie seinem Stellvertreter und wünscht ihm gutes Gelingen bei der Zusammenführung der beiden Löschbezirke.

zu 6.3 **Eingangstor Friedhof Kutzhof**

Herr Saar teilt mit, dass er nach der Reparatur des Eingangstores mehrfach festgestellt habe, dass das Tor verzogen sei. Er sagt, dass dieses nicht mehr richtig schließen und der Verriegelungzapfen auch nicht mehr in das Loch im Boden passen würde. Herr Saar bittet darum, dass man das nochmal überprüfen und beheben solle.

Herr Woll berichtet, dass das Tor am Parkplatz repariert worden sei. Er teilt mit, dass dieses Tor unten ca. 30 mm auseinander gestanden und auch gar keinen Kontakt mehr zu der Türfalle gehabt habe.

zu 6.4 **Holzbank auf dem Friedhof Kutzhof**

Herr Saar gibt zur Kenntnis, dass die neue Holzbank auf dem Friedhof in Kutzhof von den Besucherinnen und Besuchern sehr gut angenommen werde und diese mitgeteilt haben, dass die Bank eine gute Idee gewesen sei.